



Fraktion BÜNDNIS 90/  
DIE GRÜNEN im Rat  
der Stadt Wuppertal

**DIE LINKE.**

Fraktion DIE LINKE. im  
Rat der Stadt Wuppertal



Wählergemeinschaft  
für Wuppertal  
WfW-Fraktion  
im  
Rat der Stadt  
Wuppertal

*Herrn Oberbürgermeister  
Peter Jung  
Vorsitzender des Hauptausschusses und  
des Rates der Stadt Wuppertal*

Datum 21.11.2012

**Gemeinsamer Antrag**

**Drucks. Nr. VO/0898/12**  
öffentlich

---

Zur Sitzung am	Gremium
<b>12.12.2012</b>	<b>Hauptausschuss</b>
<b>17.12.2012</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>

---

### **Antrag der auf Änderung der Geschäftsordnung**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen der Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW), Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke beantragen, im § 11 Anträge zur Geschäftsordnung, im Absatz (3), den Punkt a) „Antrag auf Übergang zur Tagesordnung“ ersatzlos zu streichen.

#### Begründung:

Mit diesem Antrag hat die regierende Mehrheit im Rat immer die Möglichkeit, Anträge der Opposition ohne Diskussion und ohne Argumentation abzulehnen. Er ist damit ein Maulkorb für die Opposition. Aus diesem Grund hat der Bundestag diese enorme Einschränkung der Opposition schon 1980 aus der Geschäftsordnung gestrichen!

Man sollte eine inhaltliche Diskussion nicht mit einem Geschäftsordnungsantrag verhindern können. Außerdem ist das freie Mandat des einzelnen Stadtverordneten betroffen. Das Rede- und Antragsrecht wird damit unterlaufen. Denn die Ablehnung in der Geschäftsordnungsdebatte erfolgt mit einfacher Mehrheit. Die regierende Mehrheit im Rat hat immer die einfache Mehrheit.

Mit freundlichen Grüßen

Heribert Stenzel  
Fraktionsvors. WfW

Peter Vorsteher  
Fraktionsvors. Bündnis 90/  
Die Grünen

Elisabeth August  
Fraktionsvors. Die Linke